



Hamburg, den 7. Februar 2017

## **KEINE CHANCE FÜR KARTRENBETRÜGER**

**Tankkarten bieten viele Vorteile – aber auch Risiken. Wie sicher sind die Karten inzwischen wirklich und lässt sich der Missbrauch verhindern? NFM sprach mit euroShell.**

### **Was sind die größten Missbrauchsrisiken mit Blick auf Tankkarten?**

euroShell: Zu den größten Risiken zählt sicherlich der Tankkartendiebstahl. Viele Fahrer bewahren die Karte in der Mittelkonsole oder im Handschuhfach des Fahrzeugs auf. Ist das Fahrzeug dann unbeaufsichtigt, haben Diebe leichtes Spiel und können die Karte entwenden oder aber kopieren. Letzteres wird oft erst bemerkt, wenn es zu spät ist und die Karte genutzt wurde. Bei einer missbräuchlichen Nutzung der Tankkarte hat sich ein Betrüger oder Dieb auch Zugang zur PIN verschafft. In den häufigsten Fällen wird die Geheimnummer im Vorfeld ausgespäht oder aber sie wurde auf der Tankkarte notiert. Natürlich gibt es auch Fälle, in denen Mitarbeiter die Unternehmenstankkarte missbrauchen, z. B. zur Betankung von Fremdfahrzeugen, oder sie vorsätzlich an Betrüger weitergeben.

### **Welche Maßnahmen bietet euroShell zum Schutz vor Missbrauch?**

euroShell: Wir wissen, dass in jedem Fuhrpark der Kampf gegen den Betrug ein ernstes Thema ist. Daher hat Sicherheit bei der euroShell Card Priorität. Die Tankkarte verfügt über zahlreiche Kernfunktionen, die gezielt auf die Vermeidung und Aufdeckung von Kartenmissbrauch ausgerichtet sind: So wird die Verwendung der euroShell Card durch individuelle PIN-Codes und die Koppelung an den Namen des Fahrers oder dem Kfz-Kennzeichen als Prägung personalisiert. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Kartenlimits sowie zeitliche Begrenzungen zu setzen. Außerdem können Fuhrparkmanager festlegen, welche Produkte mit der Tankkarte bezogen werden können. Auf all diese Funktionen können Fuhrparkleiter über die Online-Plattform Shell Card Online zugreifen.

### **Wie lässt sich ein Betrug schnell aufdecken?**

euroShell: Die Sicherheit bei Zahlungsvorgängen mit der euroShell Card wird durch Betrugsexperten unterstützt, die versuchen, jedes auffällige Verhalten zu registrieren. Das Team nutzt hierfür die sogenannte „Real Time Detection“-Technologie – ein Echtzeit-Erkennungssystem, das auch Banken zur Aufdeckung von Kreditkartenbetrug verwenden. Im Betrugsfall werden die Fuhrparkmanager unmittelbar per E-Mail alarmiert. Sobald eine Sperrmeldung vom Kunden eingegangen ist, haftet euroShell in der Regel für alle nachfolgenden Transaktionen, sofern den Kunden kein Mitverschulden an dem durch den Kartenmissbrauch eingetretenen Schaden trifft.



## **Wie können Unternehmen und Flottenmanager aktiv zur Risikovermeidung beitragen?**

euroShell: Um das Risiko des Tankkartenmissbrauchs zu mindern, empfehlen wir Flottenmanagern, die Funktion jeder einzelnen Tankkarte an die tatsächlichen Anforderungen anzupassen: Ausgabegrenzen sollten eingerichtet, die maximale Anzahl und der Zeitraum der Transaktionen limitiert sowie die Produktbezugs-kategorien festgelegt werden. Dadurch können die Transaktionen später besser zugeordnet und Unregelmäßigkeiten schneller identifiziert werden. Eine regelmäßige Kontrolle der Rechnungen und Abbuchungen schützt hier ebenfalls. Je schneller eine verdächtige, verlorene oder gestohlene Karte gesperrt wird, desto wahrscheinlicher wird Missbrauch verhindert. Gleichzeitig sollten Fuhrparkmanager die Fahrer darauf hinweisen, die Tankkarte nie unbeaufsichtigt im Fahrzeug liegen zu lassen. Auch der richtige Umgang mit dem PIN-Code ist wichtig. Die einzig sichere Lösung: auswendig lernen. Außerdem sollten Fuhrparkmanager die Fahrer darüber informieren, dass die Tankungen und Verbräuche kontrolliert werden und regelmäßig die Tankbelege anfordern.

## **Haben Sie weitere Tipps und Hinweise zum sicheren Umgang mit Tankkarten?**

euroShell: Auch das Telematiksystem Shell FuelSave Partner kann dazu beitragen, Tankkartenmissbrauch aufzudecken. Da Shell FuelSave Partner die Treibstoffkaufdaten mit dem Treibstoffverbrauch des Fahrzeugs vergleicht, können Anomalien ganz einfach identifiziert werden.